NEUES MEHRZWECKFAHRZEUG IN STEINBRUNN

Flexibel auch im Einsatz

Brand, Unfall oder Hochwasser: Dank flexiblem Containersystem deckt das neue Mehrzweckfahrzeug der Feuerwehr Steinbrunn eine Vielzahl an Einsatzmöglichkeiten ab.

TEXT: BR GÜNTER PRÜNNER, BFKDO EISENSTADT-UMGEBUNG
FOTOS: FF STEINBRUNN

Zum 130. Geburtstag gab es für die Feuerwehr Steinbrunn ein besonderes „Geschenk“: Ein neues Mehrzweckfahrzeug, welches dank flexibler Aufbautechnologie einen wesentlichen Innovationssprung für die Florianis bedeutet. In Betrieb genommen wurde es offiziell am 29. September im Rahmen eines großen Festaktes zur 130-Jahr-Feier.

Bei der Auswahl des Fahrzeugtyps hat es sich der Fahrzeugausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Steinbrunn nicht leicht gemacht. Zur Diskussion standen ein Kleinlöschfahrzeug (KLF), Löschfahrzeug (LF) oder ein Mehrzweckfahrzeug (MZF) mit Tragkraftspritzenanhänger (TSA). Nach einer langwierigen Recherche und vielen Diskussionen hat man sich schlussendlich für ein Mehrzweckfahrzeug, aufgebaut auf einen Ford Ranger, entschieden.

Flexibilität durch Container-System

Hauptgrund für die Typenentscheidung war die Flexibilität durch ein ausgeklügeltes Containersystem. Für den Aufbau wurde die Südtiroler Fahrzeugbau-Firma Kofler ausgewählt.

Das Trägerfahrzeug ist für eine Besatzung von fünf Personen ausgelegt. Mit einem LED-Lichtmasten und einer LED-Umfeldbeleuchtung ist ein sicheres Arbeiten auch in der Nacht gewährleistet. Um das Fahrzeug nicht nur für Transporttätigkeiten einsetzen zu können, wurden zwei Container angeschafft, die ganz leicht auch von nur einer Person gewechselt werden können. So können mit dem Mehrzweckfahrzeug und den Containern mehrere Sachbereiche abgedeckt und bei Bedarf künftig auch erweitert werden. Die aktuellen Container sind für Technische Einsätze und Unwettereinsätze ausgestattet.

Tragkraftspritze mit Anhänger komplettiert Ausrüstung für den Löscheinsatz

Im Vergleich zum ausgeschiedenen KLF, das in erster Linie für die Löschwasserförderung eingesetzt werden konnte, ist somit gewährleistet, dass auch bei größeren Ereignissen die Feuerwehr flexibel reagieren kann. Um die Löschwasserkomponente nicht zu vernachlässigen, komplettiert ein Tragkraftspritzen-Anhänger die Ausstattung des neuen Mehrzweckfahrzeuges. Hier hat man sich für den Fahrzeugbauer Ford Lang aus Pinggau entschieden.

MEHRZWECKFAHRZEUG DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR STEINBRUNN

Technische Daten – Fahrgestell:
- Ford Ranger Double Cab 3,2 TDCI Limited
- Allrad Offroad Paket
- 3,5 Tonnen
- Besatzung 1:4
- 200 PS
- Manuelles Schaltgetriebe
- Luftfederung auf der Hinterachse
- Rückfahrkamera
- Anhängekupplung
- Elektroseilwinde 2 Tonnen
- LED-Umfeldbeleuchtung
- LED-Lichtmast

Auszug – Containerbeladung – Technik:
- Verkehrsleiteinrichtung
- Hydraulisches Rettungsgerät inkl. Zubehör
- Beleuchtungseinheit
- Tragbare Feuerlöscher
- Diverses Werkzeug

Auszug – Containerbeladung – Unwetter:
- Stromerzeuger
- Chiemsee-Pumpe
- Tauchpumpe
- Motorsäge
- Diverses Schanzzeug

TANKLÖSCHFAHRZEUGE GESUCHT!!
für polnische Feuerwehren

Gebrauchte Tanklöschfahrzeuge TLF 2000 bzw. TLF 4000 von Mercedes, STEYR und MAN gesucht.

Anbote: Firma „MALEK“ Janusz Malek
PL-33-206 Luszowice ul. Słoneczna 12
Telefon: +48 602709881
Mail: firma.malek@wp.pl

SEIWALD
Feuerwehrtechnik nach Maß
A-5411 OBERALM
Halleiner Landesstraße 34
TEL. 06245/80388
Fax 06245/80388-4
E-Mail: office@seiwald-fwt.at
www.seiwald-feuerwehrtechnik.info

Fischer Vermögensverwaltung GmbH
Burgerfeld 7, 3150 Wilhelmsburg
fax: +43 (0)2746 6030 22
Fahrzeughandel
Spezial- und Feuerwehrfahrzeuge
Wir kaufen gebrauchte Fahrzeuge aller Marken !
Kontakt: Peter Fischer - 0664/80603320
www.fischer-feuerwehrfahrzeuge.at

Aufbauer und Entwickler des hier vorgestellten Quick Change Moduls für das KTF-A der FF. Steinbrunn
kofler fahrzeugbau
Ein Unternehmen aus Südtirol
Individuelle Sonderfahrzeuge und Komplettausstattung für Feuerwehren, Zivilschutz und Industrie
www.kofler-fahrzeugbau.it · Lana, Südtirol